

ADB-Artikel

Brodesser: *Karl Ritter von B.*, bairischer Feldzeugmeister, geboren am 16. Juli 1795 zu Mannheim, † am 2. Februar 1876 zu München, begann seine Laufbahn als Artillerietambour, nahm an den Feldzügen 1805, 1809 und 1812–14 theil und kehrte als Lieutenant aus dem Kriege heim. Es ist hauptsächlich sein Verdienst, daß in den nun folgenden langen Friedensjahren, welche unter dem gleichzeitigen Einflusse zu großer Sparsamkeit im Heerwesen schädlich auf den Zustand der bairischen Armee im allgemeinen wirkten, die bairische Artillerie in hohem Grade kriegstüchtig blieb. In allen Dienststellungen, zuletzt als Chef der Waffe, setzte er unermüdlich seine ganze Persönlichkeit ein, um die Artillerie leistungsfähig und insbesondere beweglich zu erhalten. Hervorragend beanlagt für die Anforderungen des Truppendienstes, von nie versagender Pflichttreue und eisernem Willen, war er das Musterbild eines Soldaten.

Literatur

Jahrbücher f. d. deutsche Armee u. Marine, Berlin 1877.

Autor

Landmann.

Empfohlene Zitierweise

, „Brodesser, Karl von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1903), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
